

Montag, 19. Juni 2006

Schöne Zahlen – die 9

Man glaubt es nicht, aber ich liebe Mathematik. Denn es entspannt total das Gehirn, wenn Dinge so ausgehen, wie man sie vorher berechnet hat. Ein schönes Beispiel ist die Zahl 9. Die Quersumme, wenn man die Zahl 9 mit sich selbst multipliziert, ergibt immer wieder 9. Egal, ob man 4326×9 nimmt, oder 56×9 . Am Ende ergibt die Quersumme immer 9. Das kann nur die 9. Ist das nicht beruhigend. Und zugleich phantastisch. Und unglaublich. Und schön. 9.

An Stellen, an denen die Mathematik noch logisch ist, ist sie einfach beeindruckend. Eine wichtige und zugleich beruhigende Konstante für unsere Wahrnehmung. Unsere Welt. Da wo sie die Logik verlässt, ist sie alles andere zufällig, willkürlich und außer Kontrolle. Keiner schützt die Mathematik vor sich selbst. Das ist oft schade.

Auch hier noch der Beweis:

$$\begin{aligned} 4.326 \times 9 &= 38.934 \\ 3 + 8 + 9 + 3 + 4 &= 27 \\ 2 + 7 &= 9 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} 56 \times 9 &= 504 \\ 5 + 0 + 4 &= 9 \end{aligned}$$

Ist das nicht wunderbar? Ich liebe die 9

Geschrieben von Christof Hintze in Paradigmenwechsel um 13:38